Ratssitzung am 12.02.2026
Anfrage der CDU Ratsfraktion vom 05.02.2026, Drucksachen Nr. 0543/2025-2030
Schlaglöcher

Frage:

Welche konkreten Maßnahmen sind vorgesehen, um die entstandenen Schlaglöcher zeitnah zu beseitigen?

Antwort:

Es wird seitens des Umweltbetriebes darauf hingewiesen, dass aufgrund der laufenden Winterdienstsaison und dadurch weiter entstehenden Straßenschäden eine abschließende Lagebewertung noch nicht möglich ist. Zudem liegt der Fokus derzeit vor allem auf der Gewährleistung der Verkehrssicherheit bei Glatteis und Schnee, also dem Winterdienst.

Sobald es die Witterung zulässt, wird der Fokus vorrangig auf die Behebung von Straßenschäden gelenkt. Ein genauer Überblick über die Lage wird nicht vor April des Jahres möglich sein; ab dann ist aufgrund der steigenden Temperaturen auch der Einsatz der UWB-eigenen Spezialmaschine („Blow Patcher“) zur schnelleren und nachhaltigeren Reparatur der Straßenschäden geplant.

Zusatzfrage 1:

Gibt es eine Priorisierung bestimmter Straßen oder Stadtteile bei der Instandsetzung, und wenn ja, nach welchen Kriterien?

Antwort:

Eine Priorisierung nach Stadtteilen ist sachlich nicht begründbar und findet nicht statt. Ausschlaggebende Kriterien sind in absteigender Reihenfolge die Gefährlichkeit des jeweiligen Straßenschadens (insbesondere Tiefe und Größe) sowie die Verkehrsbedeutung der betroffenen Straße.

Zusatzfrage 2:

In welchem zeitlichen Rahmen ist mit der Umsetzung der geplanten Maßnahmen zu rechnen?

Antwort:

Die Straßeninstandhaltung ist laufendes Geschäft und Daueraufgabe der Abteilung Straßeninstandhaltung und -beschilderung des Umweltbetriebes. In der derzeitigen Winterdienstsaison richtet sich die Aufgabenwahrnehmung danach, ob strenge Witterungsverhältnisse einen Winterdiensteinsatz erfordern oder milde Temperaturen eine Reparatur der Straßen zulassen. Insoweit kann kein zeitlicher Rahmen der Umsetzung genannt werden.